

Presseinformation

Siegen, 07.01.2013

Die neue MobilitätsCard gültig ab 01. Januar 2013

Siegen,

Im neuen Jahr wird alles teurer. Nicht alles, denn das Bus- und Bahnfahren wird durch die neue MobilitätsCard im neuen Jahr für viele günstiger. Mit einem Preis von 29,90 Euro im Monat ist das Angebot eine echte Flatrate für alle Busse und Bahnen in den Kreisen Olpe und Siegen-Wittgenstein. Sie ermöglicht bezahlbare Mobilität vor Ort. Im Rahmen der Betriebszeiten können quasi rund um die Uhr alle Linienbusse, Regionalbahnen und Regionalexpresslinien in den Kreisen Olpe und Siegen-Wittgenstein genutzt werden. Eine MobilitätsCard kann erhalten, wer bestimmte Sozialleistungen bezieht. Hierzu zählen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) oder Leistungsberechtigte nach SGB XII, Bundesversorgungsgesetz (Hilfe zum Lebensunterhalt) oder nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Frau M. aus Kreuztal nutzt das neue Ticket, das seit dem 01.01.2013 gilt, zusammen mit Ihrem Sohn. Sie freut sich über das neue Angebot, denn bisher hätte Sie für eine Monatskarte von Kreuztal nach Siegen 84,50 Euro bezahlen müssen. „Für mich ist es jetzt günstiger und zusätzlich kann ich nachmittags mit dem Zug noch meine Mutter in Hilchenbach besuchen.“ Ihr Sohn, der ebenfalls eine MobilitätsCard besitzt, nutzt das Ticket für eine Fortbildung des Arbeitsamtes und fährt mit dem Zug derzeit täglich Richtung Siegen. Den Hinweis auf die

günstige Karte bekam er vom JobCenter. Dort gibt es auch die Antragsformulare. Zusätzlich liegen auch bei den Sozialstellen der Kommunen und den Bürgerbüros Anträge aus. Die ausgefüllten Anträge können dort auch direkt abgegeben werden.

Einige Kommunen nutzen die MobilitätsCard auch als Angebot für ihre Asylbewerber und bestellen das Ticket gesammelt, um den von ihnen betreuten Personen ein Grundmaß an Mobilität zu ermöglichen. „Das ist sowohl für uns als auch für die Asylbewerber der einfachste Weg“ bestätigt Herr Padt, Geschäftsführer des ZWS. Die Tickets können dann direkt bei den Sozialämtern abgeholt werden.

Internetseite des ZWS www.zws-online.de.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Beate Stirnberg und Thomas Wagner

ZWS Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd

Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen

Telefon: 0271/333-2435/-2438, Telefax: 0271/333-2430

e-mail: b.stirnberg@zws-online.de / wagner@zws-online.de,

Internet: www.zws-online.de